

Zeichenerklärung der ALK-Daten:

- vorhandene Grundstücksgrenze
- Flurgrenze
- ▨ vorhandene Bebauung
- F1.1 Bezeichnung der Flur
- 201 Flurstücksnummer

Planzeichenerklärung:

- ▬ Geltungsbereich
- ▬ Baugrenze
- SO_{PH} Sondergebiet "Parkhaus" (Garagegebäude)
- GE₁₋₃ Eingeschränkte Gewerbegebiete, Indices 1 bis 3
- WA₁₋₃ Allgemeine Wohngebiete, Indices 1 bis 3
- MI Mischgebiete
- z.B. IV Zahl der Vollgeschosse (als Höchstgrenze)
- z.B. 0,4 Grundflächenzahl
- z.B. 1,2 Geschossflächenzahl
- Offene Bauweise
- z.B. F₁=284,0 Max. Firsthöhe in m ü. NN, Parkhaus: Oberkante oberste Parkebene
- ▭ Flächen für den Gemeinbedarf
Zweckbestimmung:
▲ Schule
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- ▭ Straßenverkehrsflächen
- ▭ Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Zweckbestimmung:
PS Privatstraße
- ▭ Flächen für Wald
- ▭ Private Grünflächen
Zweckbestimmung:
P Parkanlage
- ▭ Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Strauchern und sonstigen Bepflanzungen
- ▭ Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
Begünstigte: - Gehrecht: Allgemeinheit
- Fahrrecht: Rettungsdienste, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge
- Leitungsrecht: Allgemeines Wohngebiet und Gewerbegebiet
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- Anpflanzen von Bäumen, s. textliche Festsetzungen
- ▭ Böschung (nachrichtlich)
- Höhengichtlinien (Bestand)

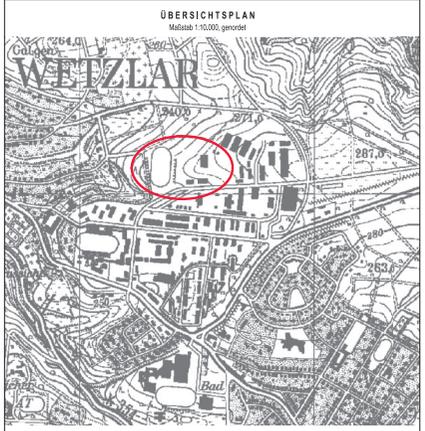
Die textlichen Festsetzungen werden nach der öffentlichen Auslegung eingefügt.

Datengrundlage:
Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation, Stand: April 2018

STADT WETZLAR



Bebauungsplan WZ 280a
"Spilburg - Sportparkstraße, Henri-Duffaut-Straße"
Stadtteil Wetzlar
- Aufstellungs- / Einleitungsbeschluss sowie öffentliche Auslegung -
Stand: 01.03.2019 M 1:1.000



ÜBERSICHTSPLAN
Maßstab: 1:10.000, gerastet

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB):
in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. November 2017 (BGBl. I S. 3034),
Bauabzugsverordnung (BauAV):
in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3761),
Plankeureverordnung (PlanV):
vom 18. Oktober 1990 (BGBl. I S. 16), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 04. März 2017 (BGBl. I S. 107),
Hessische Bauordnung (HBO):
in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Juli 2016 (GVBl. S. 190).

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGS- / EINLEITUNGSBESCHLUSS
GEM § 2 (1) BAUGB DURCH DIE STADTVEREINBARTE VEREINAMUNG
AM

BEKANNTMACHUNG
DES AUFSTELLUNGS- / EINLEITUNGSBESCHLUSS
AM

DER BÜRGERMEISTER
DER STADT WETZLAR

SEMLER
BÜRGERMEISTER

BEKANNTMACHUNG
DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG GEM § 3 (2) BAUGB
AM

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
GEM § 3 (2) BAUGB SOWIE DIE BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN GEM § 4 (2) VERFAHRENDIG ZUF
VOM BIS SONN- / FEIERTAG
DURCHSICHERHEIT

DER MAGISTRAT
DER STADT WETZLAR

SEMLER
BÜRGERMEISTER

SATZUNGSBESCHLUSS
GEM § 10 (1) BAUGB DURCH DIE STADTVEREINBARTE VEREINAMUNG
AM

DER MAGISTRAT
DER STADT WETZLAR

WETZLAR, DEN
SEMLER
BÜRGERMEISTER

AUSFERTIGUNGSVERMERK

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT DEM HIERZU ERGANGENEN BESCHLUSS DER STADTVEREINBARTE VEREINAMUNG ÜBEREINSTIMMT UND DASS DIE FÜR DIE RECHTSMÄSSIGKEIT MASSGEBENDEN VERFAHRENSVORSCHRIFTEN ENTFALTET WORDEN SIND.

DER MAGISTRAT
DER STADT WETZLAR

WETZLAR, DEN
SEMLER
BÜRGERMEISTER

RECHTSKRÄFTIG
BEI DER BEKANNTMACHUNG IN DER WETZLARER NEBEN ZERTLUG

BEARBEITET / GEZEICHNET:
INGENIEURBÜRO ZILLINGER
Weinmer Str. 1
35396 Giessen
Fax (0641) 8012-0
Fax (0641) 9212-34
info@ibz-zillinger.de
www.ibz-zillinger.de